

## Amtliche Mitteilungen der Technischen Fachhochschule Berlin - University of Applied Sciences -

---

22. Jahrgang Nr. 20

Seite 1

23. August 2001

---

### INHALT

Ordnung zur Festsetzung von Höchstzahlen für die Vergabe von Studienplätzen im Aufbaustudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Tagesstudium), im Aufbaustudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Abendstudium) und im grundständigen Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen zum Wintersemester 2001/2002 und zum Sommersemester 2002

Seite 2

Ordnung zur Festsetzung von Höchstzahlen für die Vergabe von Studienplätzen im Studiengang „Architektur“ zum Wintersemester 2001/2002 und zum Sommersemester 2002

Seite 3

Ordnung zur Festsetzung von Höchstzahlen für die Vergabe von Studienplätzen im Studiengang „Landschaftsarchitektur und Umweltplanung“ zum Wintersemester 2001/2002 und zum Sommersemester 2002

Seite 4

Ordnung für die Festsetzung von Höchstzahlen in den Studiengängen Technische Informatik, Medieninformatik, Medizinische Informatik, Druck- und Medientechnik für das Wintersemester 2001/2002 und das Sommersemester 2002

Seite 5

**Ordnung zur Festsetzung von Höchstzahlen  
für die Vergabe von Studienplätzen  
im Aufbaustudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Tagesstudium),  
im Aufbaustudiengang Wirtschaftsingenieurwesen (Abendstudium)  
und im grundständigen Studiengang Wirtschaftsingenieurwesen  
zum Wintersemester 2001/2002 und zum Sommersemester 2002  
vom 26.7.2001**

Gemäß § 61 Abs. 1 Nr. 12 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 17.11.99 (GVBl. S. 630), geändert durch Gesetz vom 31.5.2000 (GVBl. S. 342), erlässt der Akademische Senat der Technischen Fachhochschule Berlin (TFH) zur Ausführung von § 3 Abs. 1 des Berliner Hochschulzulassungsgesetzes vom 29.05.2000 (GVBl. S. 327) folgende Ordnung:\*)

### § 1

- 1) Im Tagesstudium des Aufbaustudiums Wirtschaftsingenieurwesen wird die Zahl der zur Verfügung stehenden Studienplätze für das WS 2001/2002 einschließlich des Schwundausgleichs auf **40** sowie für das SS 2002 auf **40** festgesetzt.
- 2) Im Abendstudium des Aufbaustudienganges Wirtschaftsingenieurwesen wird die Zahl der zur Verfügung stehenden Studienplätze einschließlich des Schwundausgleichs für das WS 2001/2002 auf **80** und für das SS 2002 auf **0** festgesetzt.
- 3) In dem zum Wintersemester 1997/98 neu eingerichteten grundständigen Studiengang „Wirtschaftsingenieur“ werden gem. Art. 7 Abs. 2 Satz 2 des Staatsvertrages einschließlich des geschätzten Schwundes für das Wintersemester 2001/2002 **52** Plätze und für das Sommersemester 2002 **0** Plätze festgesetzt.

### § 2

Das Vergabeverfahren bestimmt sich nach der jeweils geltenden Hochschulzulassungsverordnung des Landes Berlin.

### § 3

Diese Ordnung tritt mit der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH Berlin in Kraft.

---

\*) bestätigt am 6.8.2001

---

**Ordnung zur Festsetzung von Höchstzahlen  
für die Vergabe von Studienplätzen im Studiengang "Architektur"  
zum Wintersemester 2001/2002 und  
zum Sommersemester 2002  
vom 26.7.2001**

Gemäß § 61 Abs. 1 Nr. 12 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 17.11.99 (GVBl. S. 630), geändert durch Gesetz vom 31.5.2000 (GVBl. S. 342), erlässt der Akademische Senat der Technischen Fachhochschule Berlin (TFH) zur Ausführung von § 3 Abs. 1 des Berliner Hochschulzulassungsgesetzes vom 29.05.2000 (GVBl. S. 327) folgende Ordnung:\*)

**§ 1**

Die Zahl der zuzulassenden Bewerber wird unter Einbeziehung der berechneten Schwundquote zum WS 2001/2002 im Studiengang Architektur auf **101** sowie zum Sommersemester 2002 auf **101** festgesetzt.

**§ 2**

Das Vergabeverfahren bestimmt sich nach der jeweils geltenden Hochschulzulassungsverordnung des Landes Berlin.

**§ 3**

Diese Ordnung tritt mit der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH Berlin in Kraft.

---

\*) bestätigt am 6.8.2001

**Ordnung zur Festsetzung von Höchstzahlen  
für die Vergabe von Studienplätzen im Studiengang  
"Landschaftsarchitektur und Umweltplanung"  
zum Wintersemester 2001/2002 und zum Sommersemester 2002  
vom 26.7.2001**

Gemäß § 61 Abs. 1 Nr. 12 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 17.11.99 (GVBl. S. 630), geändert durch Gesetz vom 31.5.2000 (GVBl. S. 342), erlässt der Akademische Senat der Technischen Fachhochschule Berlin (TFH) zur Ausführung von § 3 Abs. 1 des Berliner Hochschulzulassungsgesetzes vom 29.05.2000 (GVBl. S. 327) folgende Ordnung:\*)

### **§ 1**

Die Zahl der zuzulassenden Bewerber wird unter Einbeziehung der berechneten Schwundquote zum WS 2001/2002 im Studiengang Landschaftsarchitektur und Umweltplanung auf **64** sowie zum Sommersemester 2002 auf **0** festgesetzt.

### **§ 2**

Das Vergabeverfahren bestimmt sich nach der jeweils geltenden Hochschulzulassungsverordnung des Landes Berlin.

### **§ 3**

Diese Ordnung tritt mit der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH Berlin in Kraft.

---

\*) bestätigt am 6.8.2001

---

**Ordnung für die Festsetzung von Höchstzahlen  
in den Studiengängen Technische Informatik, Medieninformatik,  
Medizinische Informatik, Druck - und Medientechnik  
für das Wintersemester 2001/2002 und das Sommersemester 2002  
vom 26.7.2001**

Gemäß § 61 Abs. 1 Nr. 12 des Berliner Hochschulgesetzes (BerlHG) in der Fassung vom 17.11.1999 (GVBl. S. 630), geändert durch Gesetz vom 31.5.2000 (GVBl. S. 342), setzt der Akademische Senat der Technischen Fachhochschule Berlin zur Ausführung von § 3 Abs. 1 des Berliner Hochschulzulassungsgesetzes vom 29.5.2000 (GVBl. S. 327) folgende Höchstzahlen fest:\*)

1. In der Technischen Informatik stehen einschließlich des Schwundausgleichs im WS 2001/2002 **90** Studienplätze und im SS 2002 **51** Studienplätze zur Verfügung.
2. In der Medieninformatik stehen einschließlich des Schwundausgleichs im WS 2001/2002 **80** Studienplätze und im SS 2002 **79** Studienplätze zu Verfügung.
3. In der Medizinischen Informatik steht im WS 2001/2002 kein Studienplatz zur Verfügung. Im SS 2002 stehen ausschließlich des Schwundausgleichs **20** Plätze zur Verfügung.
4. In der Druck- und Medientechnik stehen im WS 2001/2002 einschließlich des Schwundausgleichs **41** Studienplätze und im SS 2002 **kein** Studienplatz zur Verfügung.
5. Die Vergabe der verfügbaren Studienplätze richtet sich nach der Berliner Hochschulzulassungsverordnung in der geltenden Fassung.
6. Vorstehende Ordnung tritt mit der Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der TFH in Kraft.

---

\*) bestätigt am 6.8.2001